



200 Mark 3procentige Hessische Staatsanleihe. Serie 3311

Mainzer Firmengeschichte in Wertpapieren



Vortragsabend zur Eröffnung
der Online-Ausstellung am
13. Januar 2026



Stadtarchiv
Mainz

Über die Ausstellung

Historische Aktien, Schuldverschreibungen und Anteilsscheine sind Wertpapiere, die ihren materiellen Wert längst verloren haben. Trotzdem sind diese sogenannten Nonvaleurs zu schade fürs Altpapier. Graphisch aufwendig gestaltet geben historische Wertpapiere Auskunft über Firmen und Betriebe, von denen viele nicht mehr existieren oder schon lange in anderen Gesellschaften aufgegangen sind. Für die regionale Wirtschaftsgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts sind sie eine wichtige Quelle.

Um diese Wertpapiere der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, hat das Stadtarchiv Mainz in Zusammenarbeit mit den beiden Experten und Sammlern Prof. Dr. Volker Beeck und Frank Kinback 20 historische Wertpapiere aus Mainz und der Region für eine Online-Ausstellung ausgewählt.

Zur Eröffnung und Freischaltung dieser Ausstellung werden Prof. Dr. Volker Beeck und Frank Kinback Firmengeschichten und die Besonderheiten des Mediums Wertpapier im Stadtarchiv Mainz vorstellen. Auch der Aspekt des Sammelns von Wertpapieren soll dabei beleuchtet werden.

Anschließend werden Sie die Gelegenheit haben, die Wertpapiere im Original zu sehen.

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Abend mit
der Präsentation der Online-Edition am Dienstag,
13. Januar 2026, um 18:30 Uhr, im
Stadtarchiv, Rheinallee 3 B.

Mainzer Firmengeschichte in Wertpapieren – Eine Online-Ausstellung

Begrüßung

Dr. Frank Teske

stellv. Leiter des Stadtarchivs

Eine Welt im Wandel – Mainzer Wirtschafts- geschichte im 19. und 20. Jahrhundert

Prof. Dr. Volker Beeck

Vom Sammeln – historische Wertpapiere als Sammelobjekt

Frank Kinback

Anschließend laden wir Sie zu einem kleinen Umtrunk ein.



Impressum

Landeshauptstadt Mainz | Stadtarchiv

Bildnachweis: Stadtarchiv Mainz

Gestaltung: Stadtarchiv

Auflage: 000 | 01/26